

Bezugspreise:
für Wien mit Zustellung
halbjährig 16 S
ganzjährig 30 S
aufserhalb Wiens
Zuschlag der entsprechenden
Postgebühren.

Einzelne Nummern 30 g
bei der Schriftleitung

Amtsblatt

der

Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Schriftleitung und Verwaltung.
1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stod.
Fernsprecher:
A-23-500 und A-28-500
Klappe 263.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der
Schriftleitung.

Nr. 45.

Mittwoch 4. Juni 1930.

Jahrgang XXXIX.

Inhalt. Sitzungsberichte: Stadtsenat vom 29. April, 6. und 13. Mai. — Bezirksvertretungen: Margareten vom 12., Fünfhaus vom 8. und Währing vom 8. Mai. — Allgemeine Nachrichten: Vorstand der Rechtshilfestelle der Gemeinde Wien. — Statistische Daten über die Bevölkerung Wiens im Monate April 1930. — Baubewegung vom 31. Mai bis 3. Juni. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotausreibungen, Ergebnisse, Vergabungen. — Kundmachungen: Marktgebührentarif für die offenen Märkte, den Zentralfleischmarkt, die Detailmarkthallen und die Großmarkthalle, Abteilung für Biktualien. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Stadtsenat.

Bericht

über die Sitzung vom 29. April 1930.

Vorsitzende: Bgm. Seiß und WB. Emmerling.

Anwesende: WB. Hoß und die StRr. Breitner, Kofrda, Linder, Dr. Alma Moklo, Richter, Kummelhardt, Speiser, Dr. Tandler und Weber; ferner Mag. Dior, Dr. Hartl.

Entschuldigt: StR. Kunjshaf.

Schriftführer: AmtsR. Landertschammer.

Berichterstatter StR. Breitner:

(P. Z. 740, M. Abt. 4, Mi. 115.) Die im 6. periodischen Bericht aus 1930 enthaltenen Zuschußkredite werden gemäß § 102 der Verfassung der Bundeshauptstadt Wien zur Kenntnis genommen.

(P. Z. 740, M. Abt. 4, Mi. 151.) Es wird zur Kenntnis genommen, daß durch den im 6. periodischen Bericht aus 1930 unter Post Nr. 20 enthaltenen Zuschußkredit der im 11. periodischen Bericht aus 1929 unter Post Nr. 2 aufgenommene Zuschußkredit gegenstandslos wird.

(P. Z. 974, M. Abt. 4, Mi. 134.) Die im 7. periodischen Bericht aus 1930 (Finanzausschußbeilage Nr. 20) enthaltenen Zuschußkredite werden gemäß § 102 der Gemeindeverfassung zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter StR. Weber:

(P. Z. 968, M. Abt. 17/II, 362.) Gemäß § 2, Punkt 2 der mit den Gemeinderatsbeschlüssen vom 11. Mai 1928, P. Z. 294, und vom 13. Dezember 1929, P. Z. 3620, genehmigten Uebereinkommen zwischen der Gemeinde Wien und den im Berichte genannten Siedlungsgenossenschaften wird nachstehendes festgestellt: Der Betrag, der für die Benützung der auf Siedlerstellen entfallenden Grundflächen zu entrichten ist, wird für das Jahr 1930 unter Bedachtnahme auf die allgemeinen wirtschaftlichen Verhältnisse — insbesondere der in Betracht kommenden Siedlungsgenossenschaften — so wie bisher mit dem 2000fachen der Goldkronenwerte vom Jahre 1914 festgesetzt. Dieser Faktor ist auch bei der Berechnung des Bauzinses für die Siedlungsgenossenschaften zu bestellenden Baurechte anzuwenden.

Berichterstatter StR. Richter:

(P. Z. 912, M. Abt. 28, 1230.) Der vom Gemeinderatsausschuß V am 16. April 1930 und vom Stadtsenate am 23. April 1930 erledigte Antrag betreffend den Neubau eines Teiles der Seebgasse zwischen Troststraße und Reichenbachgasse und der Randstraßen

beim städtischen Wohnhausbau 10. Reichenbachgasse wird gemäß § 99 G.-B. (gegen nachträgliche Genehmigung des Gemeinderates) genehmigt.

Die Ausschußanträge zu folgenden Geschäftsstücken werden angenommen und dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter WB. Emmerling:

(P. Z. 973, Str. B. 1758/2.) Bedeckung der Investitionen und Inventaranfassungen des Jahres 1929 bei den städtischen Straßenbahnen. Betriebskrediterhöhung.

(P. Z. 990, Str. B. 1994/9/29.) Aenderung der Verkaufszeiten der Vorverkaufskarten der Straßenbahnen.

Berichterstatter StR. Breitner:

(P. Z. 974, M. Abt. 4, Mi. 134.) 7. periodischer Bericht aus 1930 über genehmigte Zuschußkredite.

Berichterstatter StR. Weber:

Wohnhausbauten:

(P. Z. 977, M. Abt. 15 a, 876, M. Abt. 46, 1550) 10. Rudlichgasse;

(P. Z. 978, M. Abt. 15 a, 878, M. Abt. 46, 3195) 12. Kerngasse.

Berichterstatter StR. Kofrda:

(P. Z. 966, M. Abt. 40, 403.) Gebarungüberschuß des Betriebes „Baustoffbeschaffung“ im Jahre 1929; Refaktie an die Betriebe „Wohnungs- und Siedlungswesen“ und „Straßenerhaltung und Straßenbau“.

(P. Z. 967, M. Abt. 41, 10/27.) Kredit für 1929 für Wertabschreibungen im Lagerhausbetrieb.

(P. Z. 969, M. Abt. 42, 34.) Notstandsaktion für die Weinbautreibenden.

(P. Z. 970, M. Abt. 45, Tr. 82.) Ankauf der Häuser 2. Untere Augartenstraße 15 und 17 von der Firma Jakob Neurath.

(P. Z. 986, M. Abt. 45, Tr. 514/29.) Ankauf von drei Viertelanteilen des Hauses 3. Erdbergstraße 36 von Erich Fernolendt und Mitbesitzern (gemäß § 99 G.-B.).

Bericht

über die Sitzung vom 6. Mai 1930.

Vorsitzender: Bgm. Seiß.

Anwesende: WB. Hoß und die StRr. Breitner, Kofrda, Kunjshaf, Dr. Alma Moklo, Richter, Kummelhardt, Speiser, Dr. Tandler und Weber; ferner Mag. Dior, Dr. Hartl. Beigezogen: Ob. Mag. R. Dr.

Wolf und die Ob.StadtbauRe. Ing. Münster, Ing. Schmidt und Ing. Zeugswetter.

Entschuldigt: WB. Emmerling und StR. Linder.

Schriftführer: AmtsR. Landertschammer.

Berichterstatter StR. Speiser:

Nachstehend genannte Angestellte werden antragsgemäß in den dauernden Ruhestand versetzt:

(P. Z. 1052, M. Abt. 1, 2368) Inspektor Otto Kretschmayer;

(P. Z. 1051, M. Abt. 1, 7231) Kanzleisekretär Jul. Schubauer;

(P. Z. 1058, C. B. 2244) Vizeinspektor der städtischen Elektrizitätswerke Franz Gröger;

(P. Z. 1053, M. Abt. 1, 6991) Kanzleikommissär Franz Valentin;

(P. Z. 1056, M. Abt. 1, 5740) Kinderpädagogin Elisabeth Ruthe;

(P. Z. 1057, M. Abt. 1, 6574) Brandmeister Franz Wagner;

(P. Z. 995, M. Abt. 1, 6903) Wasserleitungswerkmeister Josef Huben;

(P. Z. 1055, M. Abt. 1, 6573) Obertelegraphenmeister Willibald Delpos;

(P. Z. 998, M. Abt. 1, 4536) Oberschulwart Josef Kren;

(P. Z. 996, M. Abt. 1, 6609) Hauswärter (Tischler) Eduard Frömel;

(P. Z. 1043, M. Abt. 1, 7522) Feuerwehrmann 1. Klasse Franz Baumann;

(P. Z. 1054, M. Abt. 1, 5013) Oberamtsgehilfe Josef Tschauer;

(P. Z. 999, M. Abt. 1, 7230) Straßenarbeiter Johann Löhnert;

(P. Z. 997, M. Abt. 1, 7045) Straßenarbeiter Karl Ramharter.

Berichterstatter StR. Richter:

(P. Z. 1025, M. Abt. 30, 1885.) Der aus dem Betriebe der Werkstätten des städtischen Fuhrwerksbetriebes pro 1929 sich ergebende Ueberschuß per 6786.13 S wird an den Lastkraftwagenbetrieb als Resaktie überwiesen. Hiefür wird ein Kredit für 1929 in der Höhe von 6786.13 S bewilligt, der auf der neu zu eröffnenden Kreditpost 4 „Resaktie an den Lastkraftwagenbetrieb“ des Sondervoranschlages Nr. 28 „Werkstätten des städtischen Fuhrwerksbetriebes“ (Ausgabsrubrik 504/1) zu verrechnen ist und in Minderausgaben der Kreditpost 2 a „Betriebsmaterialien“ des gleichen Sondervoranschlages seine materielle Deckung findet.

(P. Z. 1026, M. Abt. 25 b, 662.) Zur Deckung der im Rechnungsabluß pro 1929 beim Betrieb „Werkstätten 12. Bezirk“ einzustellenden Rücklage wird ein Kredit für 1929 in der Höhe von 6500 S bewilligt, der auf der neu zu eröffnenden Kreditpost 4 „Rücklage“ des Sondervoranschlages Nr. 35 „Betrieb Werkstätten, 12. Bezirk, Steinbauergasse 36“ (Ausgabsrubrik 511) zu verrechnen ist und in Mehreinnahmen und Minderausgaben desselben Sondervoranschlages seine materielle Deckung findet.

(P. Z. 1027, M. Abt. 25 b, 661.) Zur Deckung der im Rechnungsabluß pro 1929 beim Betrieb „Dampfwäscherei“ einzustellenden Rücklage wird ein Kredit für 1929 in der Höhe von 5000 S bewilligt, der auf der neu zu eröffnenden Kreditpost 4 „Rücklage des Sondervoranschlages Nr. 34 „Betrieb Dampfwäscherei“ (Ausgabsrubrik 510/1) zu verrechnen ist und in Minderausgaben desselben Sondervoranschlages seine Deckung findet.

Die Ausschußanträge zu folgenden Geschäftsstücken werden angenommen und dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter StR. Speiser:

(P. Z. 976, B. D. 584.) Wiener städtische Granitwerke, Ziegelwerk Ober-Laa; Abänderung des Treuhandübereinkommens mit der „Gesiba“.

Berichterstatter StR. Weber:

(P. Z. 985, M. Abt. 15 a, 802.) Ergänzungsbau der Wohnhausanlage 10. Reilreichgasse—Windtenstraße (24. Doppelhaus).

Bericht

über die Sitzung vom 13. Mai 1930.

Vorsitzender: Bgm. Seiß.

Anwesende: Die WB. Emmerling und Hoß und die StRe. Breitner, Kofrda, Kunjats, Linder, Dr. Alma Mohlo, Richter, Kummelhardt, Speiser, Dr. Tandler und Weber.

Entschuldigt: Mag. Dior. Dr. Hartl.

Schriftführer: AmtsR. Landertschammer.

Berichterstatter StR. Breitner:

(P. Z. 1083, M. D. 2892.) Gemäß Artikel 127, Absatz 2 und 8 des Bundesverfassungsgesetzes in der Fassung von 1929 werden für das Jahr 1930 als weitere Beauftragte der Bundeshauptstadt Wien bestellt: für die Verwaltungsgruppe I Obermagistratsrat Dr. Viktor Kritschka, Vorstand der M. Abt. 1; für die Verwaltungsgruppe II Obermagistratsrat Dr. Rudolf Neumayer, Vorstand der M. Abt. 4; für die Verwaltungsgruppe III Obersenatsrat Karl Hofer, Vorstand der M. Abt. 9; für die Verwaltungsgruppe IV: Obermagistratsrat Dr. Heinrich Pawlik, Vorstand der M. Abt. 17; für die Verwaltungsgruppe V Senatsrat Ing. Julius Hamann, Vorstand des Bureaus der Stadtbauamtsdirektion; für die städtische Feuerwehr Branddirektor Ing. Anton Wagner; für das städtische Rechnungsamt Direktionsrat Viktor Seeböck.

Berichterstatter StR. Linder:

(P. Z. 1108, Samml. 896.) Der Gemeinderatsausschuß VII bewilligt den im Jahre 1929 zurückgestellten Kunstpreis der Stadt Wien für Musik im Betrage von 3000 S für das Jahr 1930. Der Gemeinderatsausschuß VII nimmt zur Kenntnis, daß durch diese Ausgabe der Ansatz pro 1930 auf der Ausgabsrubrik 706/2 „Kunstpreise der Stadt Wien“ um 3000 S überschritten wird und das Gesamterfordernis somit 12.000 S beträgt. Das Mehrerfordernis wird auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen. (Gemäß § 99 G.-B. gegen nachträgliche Vorlage an den Gemeinderatsausschuß VII.)

(P. Z. 1107, Samml. 50.) Gemäß dem Vorschlag der Preisgerichte wird den Herren Dr. Emil Ertl, Dr. Egon Kornauth, Albert Schwarz und Prof. Karl Stemolak je ein Preis von 3000 S verliehen. Den Mitgliedern des Preisrichterkollegiums wird für ihre Mühewaltung durch ein vom Bürgermeister unterzeichnetes Schreiben der Dank zum Ausdruck gebracht.

Berichterstatter StR. Dr. Tandler:

(P. Z. 1081, M. Abt. 13 a, 695.) In Abänderung der Beschlüsse des Gemeinderatsausschusses der Gruppe III vom 10. Juli 1929, Z. 182, beziehungsweise vom 11. Dezember 1929, Z. 367, und des Stadtsenates vom 16. Juli 1929, P. Z. 2618, beziehungsweise vom 19. Dezember 1929, P. Z. 3670, wird genehmigt, daß die mit diesen Beschlüssen bewilligten Kredite für den Ankauf von Gründen zur Erweiterung des Grinzinger und des Siebinger Friedhofes mit dem erforderlichen Gesamtbetrag von 18.901.70 S auf einer neu zu

Feuer- und Einbruch-
versicherung
Glasbruchversicherung
Unfall- und Haft-
pflichtversicherung

Gemeinde Wien
Städtische Versicherungs-Anstalt
Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8
Telephon: U-27-5-40.

Auto-
Casco-Versicherung
Maschinenbruch- und
Transportversicherung
Lebens- und Renten-
versicherung

eröffnenden Kreditpost 2 q „Ankauf von Gründen für Friedhofserweiterungen“ des Sondervoranschlags Nr. 24 „Betrieb Gemeindefriedhöfe“, Unterteilung „Friedhöfe“ (Ausgabrubrik 334/1) pro 1929 verrechnet und in den Mehreinnahmen des Betriebes, Unterteilung „Friedhöfe“, gedeckt werden.

(P. Z. 1082, M. Abt. 13 a, 652.) Für die Ausgestaltung der Friedhofsgärtnereien wird ein Kredit für 1930 in der Höhe von 22.000 S bewilligt, der auf einer neu zu eröffnenden Kreditpost 2 „Ausgestaltung der Gärtnereien“ der „Investitionen und Inventaranschaffungen“ der Unterteilung „Gärtnerei“ des Sondervoranschlags Nr. 26 „Betrieb Gemeindefriedhöfe“ (Ausgabrubrik 334) zu verrechnen ist und wovon der Teilbetrag von 9000 S in einer gleich hohen Entnahme aus der vorhandenen Rücklage des Gärtnereibetriebes seine Deckung findet, während der Teilbetrag von 13.000 S vorläufig auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen wird. Der Magistrat wird beauftragt, im Falle der Genehmigung der aus dem Gebarungsergebnis des Betriebsjahres 1929 des Gärtnereibetriebes zu schaffenden Rücklage in der Höhe von 19.000 S diese zur Deckung der Ausgabe heranzuziehen und die Reserve zu entlasten.

Die Ausschufanträge zu folgenden Geschäftsstücken werden angenommen und dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter StR. Weber:

(P. Z. 1096, M. Abt. 15 a, 1051.) Wohnhausbau 10. Quellenstraße, Bauteil II.

(P. Z. 1109, M. Abt. 15 b, 1014.) Wohnhausanlage 13. Rupertgasse 5/7 (Punkt 1 des Antrages gemäß § 99 G.-B. gegen nachträgliche Vorlage an den Gemeinderatsausschuß IV; der Beschluß des Gemeinderatsausschusses VII zu Punkt 2 des Antrages wird dahin abgeändert, daß es statt § 105 zu lauten hat § 133, und daß der Schluß des Antrages folgendermaßen zu lauten hat: „... , wobei der Höherführung eines Gebäudeteiles um ungefähr 1,5 m mit Rücksicht auf die Höhe des Nachbarhauses Rupertgasse 9 aus städtebaulichen und architektonischen Gründen zugestimmt wird“).

Berichterstatter StR. Kofrda:

(P. Z. 1077, M. Abt. 45, Tr. 509/29.) Ankauf von Anteilen des Hauses 3. Landstraßer Hauptstraße 109 von Eduard Ziegler und Miteigentümern.

(P. Z. 1078, M. Abt. 45, 540.) Ankauf des Hauses 8. Lederergasse 3 von Eugen Lang.

Berichterstatter StR. Linder:

(P. Z. 1088, M. Abt. 49, 2640.) Schaffung eines Fürsorgetinges.

(P. Z. 1095, M. Abt. 46, 6954.) Aufhebung der Parkschutzbestimmungen anlässlich der Errichtung eines Klubhauses im 2. Bezirke, Prater, Kriean, Landtafel-Einl.-Z. 257.

Berichterstatter StR. Dr. Landler:

(P. Z. 1080, M. Abt. 13 a, 776.) Kredit von zusammen 352.800 S zur Deckung der im Rechnungsabluß für 1929 des Betriebes „Gemeindefriedhöfe“ für die Ausgestaltung des Betriebes einzustellenden Rücklagen.

(P. Z. 1079, M. Abt. 8, 8070.) Aenderung der Verleihungsbestimmungen für die Stipendien der Gemeinde Wien.

Bezirksvertretungen.

5. Gemeindebezirk, Margareten.

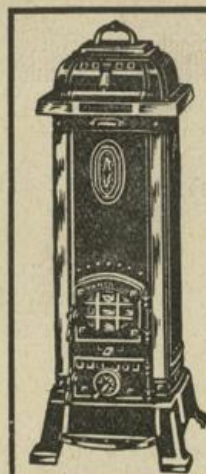
Öffentliche Sitzung vom 12. Mai 1930.

Vorsitzender: BV. Leopold Rister.

Schriftführer: Ob. Offz. Swoboda.

Zu Ersatzfürsorgeträgern werden gewählt: Anton Benda, Schlosser; Rudolf Schweizer, Schneidermeister; Karl Niedl, Konditorgehilfe und Emma Freyer, Haushalt.

Zu Ersatzortschulräten werden gewählt: Dr. Josef Albrecht, Hauptschullehrer; Margarete Schreiner, Privatbeamtin.



Swobodas Dauerbrandöfen

„Automat“ und „Tantal“ Dauerbrand-Einsätze

Gas- u. Kohlenherde

Zentralheizungs-Küchenherd „ALKO“

bewähren sich am besten. Preislisten, Prospekte, Kostenanschläge, Ingenieurbesuche kostenlos

Automaten-Baugesellschaft

235

ALOIS SWOBODA & CO.

Wien XVIII., Theresieng. 1 Tel. A-27-5-80 Serie

15. Gemeindebezirk, Fünfhaus.

Öffentliche Sitzung vom 8. Mai 1930.

Vorsitzender: BV. Johann Grassinger.

Schriftführer: Kanzleileiter Berv. Sect. Sommerer.

Folgende Anträge werden angenommen: BR. Krtsch: Belassung des Christkindlmarktes am Neubaugürtel. — BVSt. Hudcz: Anbringung eines Kettengeländers am Gehsteig vor dem Hause Mariahilfer Straße 181 zur Vermeidung von Unglücksfällen durch die Straßenbahn. — BR. Wach: Intensivere Bepflanzung der Hauptstraßen, insbesondere der Mariahilfer Straße, zur Bekämpfung von Seuchen. Herstellung des Gehsteiges vor dem Straßenbahnhäuschen in der Felberstraße Ecke Schweglerbrücke. Umpflasterung des westlich der Sperrgasse gelegenen Teiles der Mariahilfer Straße. Einstellung des unbefugten Verkaufes von Legitimationsstuis in den Kartenvorverkaufsstellen der Straßenbahn.

18. Gemeindebezirk, Währing.

Öffentliche Sitzung vom 8. Mai 1930.

Vorsitzender: BV. August Kiepell.

Schriftführer: Berv. Sect. Haller.

Die Wahl von 43 Fürsorgeträgern, sowie von 18 Mitgliedern und 18 Ersatzmitgliedern des Ortschulrates wird vorgenommen.

Folgende Anträge werden angenommen: BR. Wagner: Errichtung eines Schwimm-, Luft- und Sonnenbades im 18. Bezirke. — BR. Körner: Ausgabe der ermäßigten Fahrkarten für die Autobuslinien bei den Chauffeuren, wenn die Automaten versagen. — BR. Schmalzbauer: Weiterführung der Straßenbahnlinie E2 und Verkehrsverbesserung. Benennung des städtischen Wohnhausbaues in Neustift am Walde mit „Nichtzen-Hof“. Aufstellung einer Betonmischmaschine in der Schafberggasse. Aufstellung von Bänken bei der Endstation der Autobuslinie in Salmannsdorf vor dem Hause Hameaustraße 19. Zuschüttung der Probegruben auf dem städtischen Baugrunde gegenüber dem Hause Neustift am Walde Nr. 66. Verbesserung des Holzbrückens bei Salmannsdorfer Straße 3 und 6. Herstellung einer Wegverbindung zwischen Neustift am Walde Nr. 40 und Rathstraße 1. Einbeziehung der Autobuslinien nach Salmannsdorf in den Geltungsbereich der 50-Groschen-Straßenbahnfahrtscheine. Bepflanzung der Krottenbachstraße mit Bäumen, die zur Förderung der Bienenzucht geeignet sind. Erneuerung der Wegweiser und Verbotsstafeln in Neustift am Walde und Salmannsdorf. Ausbau der Julienstraße. Einleitung einer Notstandsaktion zum Schutze der Bienenzucht durch die Wiener Landesregierung. Neu- beziehungsweise Umbenennung von Straßenzügen in Neustift am Walde und Sal-

CESCHKA HÜTE

Feinste Herren und Damenhüte

7. Bez., Kaiserstraße 123 — 9. Bez., Alserstraße 6

mannsdorf. Berücksichtigung der Viehbesitzer bei der Vergebung freierwerdender Pachtgründe. Kanalisierung der Kehlwerthgasse und Fortsetzung der Kanalisierung in der Salmannsdorfer Straße und Hameaufstraße. — **W. Bradler:** Benennung einer Straße oder eines Platzes nach **W. Baumann.** Wiederaufstellung von Bänken in den Gassen des Währinger Cottageviertels. Herstellung (Maladamisierung) der Anastasius Grün-Gasse und der Colloredo-Gasse.

Allgemeine Nachrichten.

Vorstand der Rechtshilfestelle der Gemeinde Wien.

Der Vorstand der Rechtshilfestelle der Gemeinde Wien für Bedürftige, 1. Rathausstraße 14/16, setzt sich wie folgt zusammen: Obmann: Rechtsanwalt Dr. Karl Stiaßny; Obmannstellvertreter: Senatsrat Dr. Alexander Pfering; Obmannstellvertreter: Rechtsanwalt Dr. Otto Weiffel.

Statistische Daten über die Bevölkerung Wiens im Monate April 1930.*

(Mitgeteilt von der Magistratsabteilung für Statistik.)

Stand der Bevölkerung, berechnet¹⁾ für den Schluß des Monats: 1,844.982, davon 851.365 m., 993.617 w.

Eraunungen: 1234 gegen den Vormonat — 306, gegen den gleichen Monat des Vorjahres + 78. Von den Eraunungen des Berichtsmontates sind geschlossen worden: vor römisch-katholischen Seelsorgern 766, vor der politischen Behörde 243.

Ehedispense: Angefucht: 341, gegen den Vormonat + 7, gegen den gleichen Monat des Vorjahres + 45. Erteilt: 270, gegen den Vormonat — 1, gegen den gleichen Monat des Vorjahres + 26.

Konfessionsänderungen: 990, gegen den Vormonat — 25, gegen den gleichen Monat des Vorjahres — 410. Darunter waren im Berichtsmontate: **Austritte aus der römisch-katholischen Kirche:** 808, gegen den Vormonat — 47, gegen den gleichen Monat des Vorjahres — 363. **Konfessionslosigkeitserklärungen:** 653, gegen den Vormonat — 32, gegen den gleichen Monat des Vorjahres — 343.

Lebendgeborene: 1593, gegen den Vormonat — 229, gegen den gleichen Monat des Vorjahres — 91. Unter den Lebendgeburten des Berichtsmontates waren: m. 807, w. 786; ehel. 1216, unehel. 377; in der Wohnung der Mutter geboren 362, in Anstalten geboren 1231.

Totgeburten: 165, gegen den Vormonat — 13, gegen den gleichen Monat des Vorjahres — 29. Unter den Totgeburten des Berichtsmontates waren: m. 81, w. 66, mit unkenntlichem Geschlecht 18; ehel. 99, unehel. 66; in der Wohnung der Mutter geboren 26, in Anstalten geboren 139.

^{*)} Vgl. die von der Magistratsabteilung für Statistik herausgegebene Monatschrift „Aus Verwaltung und Statistik der Stadt Wien.“

¹⁾ Ohne Rücksicht auf die derzeit nicht erfassbare Wanderbewegung. — ²⁾ Darunter 80 m. und 100 w. im Alter über 60 Jahre. — ³⁾ Darunter 97 m. und 131 w. im Alter über 60 Jahre.

Gestorbene: 2024, gegen den Vormonat — 324, gegen den gleichen Monat des Vorjahres — 373. Unter den Gestorbenen des Berichtsmontates waren: m. 1032, w. 992; in der Wohnung der Verstorbenen 804, in Anstalten 1220; Wiener Wohnbevölkerung 1896, Ortsfremde und unbel. Aufenthaltes 128.

Die häufigsten Todesursachen waren:

Epidem. Krankh. (m. 30, w. 31); Lungen- u. Kehlkopfbc. (m. 145, w. 80); Krebs²⁾ . . . (m. 126, w. 170); Gehirnschlag (m. 57, w. 60); Organ. Herzkrankh.³⁾ (m. 162, w. 181); Arterienverkalkung (m. 43, w. 37); Lungen-(und Rippenfell-)entzündung (m. 74, w. 86); Altersschwäche . (m. 19, w. 31); Selbstmord . . . (m. 45, w. 43).

Von den Verstorbenen standen in der Altersgruppe:

1. bis 5. Lebensjahr . . .	172	41. bis 45. Lebensjahr . . .	110
6. " 10. " . . .	39	46. " 50. " . . .	121
11. " 15. " . . .	11	51. " 55. " . . .	144
16. " 20. " . . .	27	56. " 60. " . . .	165
21. " 25. " . . .	59	61. " 65. " . . .	210
26. " 30. " . . .	66	66. " 70. " . . .	228
31. " 35. " . . .	62	über 70 Jahre	545
36. " 40. " . . .	65		

Von den 127 im Berichtsmontate verstorbenen Säuglingen im ersten Lebensjahre waren: m. 69, w. 58; ehelich 79, unehelich 48; im ersten Lebensmonat 60, im 2. bis 12. Lebensmonat 67.

Leichenbestattungen: 2248 darunter befanden sich: **Einäscherungen:** 274 gegen den Vormonat — 32, gegen denselben Monat des Vorjahres — 35.

Baubewegung

vom 31. Mai bis 3. Juni 1930.

Gesuche um Baubewilligungen.

Neubauten.

1. Bezirk: Wohnhausbauten, Herrngasse, Fahnengasse, Wallnerstraße, Einl.-Z. 1746, 1750, 1751, 1752, vom Oesterr. Credit-Institut für öffentliche Unternehmungen und Arbeiten, Bauführer R. Kella & Neffe, Bau-A.-G. (10338).
3. Bezirk: Wohnhausbau, Salesianergasse—Baherngasse—Grimmels-hausengasse, Einl.-Z. 3816, 3817, 3819, 3820, von der „Austria“, Gemeinnützige Genossenschaft zur Beschaffung von Wohnungen für öffentliche Angestellte, r. G. m. b. H., Bauführer Reform-Baugesellschaft (10301).
19. Bezirk: Mehrfamilienhaus, Weinzingerstraße, Einl.-Z. 839, Unter-Siebering, von D. Neumann, Bauführer Hugo Schuster, Bm. (2818).

19. Bezirk: Zweifamilienhaus, Hackenberggasse 30, von R. Kaiser, Bauführer Karl Kobasch, Bm. (2817).
21. Bezirk: Siedlungshaus, Kat.-Parz. 1091/68, Siedlung Mühlhäufel, Aßpern, von Karl und Leopoldine Hangl, Bauführer Jul. Stadler, Bm. (3060).

Verschiedene Bauten.

4. Bezirk: Portal und Marquise, Wiedner Hauptstraße 14, von der Jul. Meisl-A.-G., Bauführer Bothe & Ehrmann, J. W. Müller, Bautischlerei (10329).
5. Bezirk: Kanalauswechslung, Wimmergasse 21, von V. Skala, Bauführer Franz Mitterka, Bm. (10290).
6. Bezirk: Kanalauswechslung, Mollardgasse 11, von August Ulrich, Bauführer Nemetschke & Schöber, Bm. (10287).
- " " Lichtreklameanlage, Mariahilfer Straße 47, von der Del-Na, Schuhindustrie- und Handels-A.-G., Bauführer L. Mühlberger, Bm. (10340).

Neusiedler Bauplatte


Karl Ernst Wagner & Co.

Wien, V., Margaretengürtel 5 Tel. U-45-902, U-49-5-25

NOVAK

WIEN XIV. NOBILEGASSE 22. TEL. 31107.

EISENKONSTRUKTIONEN BAU & KUNSTSCHLOSSEREI



ZUR AUTOMATISIERUNG
SIEMENS - FERNSPRECHER
SIEMENS u. HALSKE AKTIENGESELLSCHAFT
 TECHN. BÜRO WIEN, VII. NEUSTIFTG. 72

192 c

10. Bezirk: Zubau zur Lagerhütte, Wiener Ostbahnhof, von Ferd. Ebel & Komp., Bauführer B. Altmann, Bm. (10363).
11. Bezirk: Steinzeugrohrkanal, Simmeringer Hauptstraße 135, von Dr. Anton Spurny, Bauführer Franz Künzl, Bm. (1538).
- " " Abortzubau, Geystraße 5, von Leopold Kuchta, Bauführer Franz Kabelac, Bm. (1555).
18. Bezirk: Stodwerktaufhebung, Gymnasiumstraße 38, von der Vereinigung zur Erhaltung des Realgymnasiums für Mädchen, Bauführer Jng. Carl Petarek, Bm. (10343).
19. Bezirk: Zubau zum Gartenhaus, Gewehgasse 2, von L. Eisenberger, Bauführer Gustav Golaubek, Bm. (2638).
- " " Kanal, Ruzberggasse, Einl.-Z. 804, Ruzdorf, von F. u. S. Güttner, Bauführer Löschner & Helmer, Bm. (2684).
- " " Wochenendhaus, Kuchelauer Hafen, von Richard Kettig, Bauführer Franz Blumauer, Bm. (2742).
- " " Waschküchenzubau, Schegargasse 1, vom Zentralverband der Lebens- und Genussmittelarbeiter und -arbeiterinnen Oesterreichs, Bauführer Mautner & Rothmüller, Bm. (2658).
- " " Wohnungsanbau, Siebinger Straße 101, von M. Wilsinger, Bauführer Heinrich Fischer, Bm. (2153).
20. Bezirk: Sand- und Schotteranlage, Handelskai, von der S. Köppler-Donaufandwerke, Ges. m. b. H., Bauführer Universalbau-W.G. (10341).
21. Bezirk: Werkzeughütte, Kat.-Parz. 1091/141, Aspern, Einl.-Z. 746, Siedlung Mühkhäufel, von Anton und Sophia Janowsky, Bauführer Franz Hirn, Bm. (3061).
- " " Werkzeughütte, Kat.-Parz. 1091/153, Aspern, Einl.-Z. 747, Siedlung Mühkhäufel, von Franz und Maria Janowsky, Bauführer Franz Hirn, Bm. (3062).
- " " Wochenendhaus, Kat.-Parz. 488/1, Einl.-Z. 245, Stadlau, von Franz Wildner, Bauführer Johann Gollob, Bm. (3139).
- " " Sommerhäuschen, Industriestraße, Erste Wiener Luft- und Ruzgartenverein, Kolonie C, Parz. 12, von Karl Cadef, Bauführer Ad. Vega, Bm. (3140).

Adaptierungen.

1. Bezirk: Judenplatz 2, Oskar Brill, Bm. (10337).
- " " Concordiaplatz 1, A. Barber, Bm. (10350).
2. Bezirk: Taborstraße 24 a, Jng. E. Buchbinder, Bm. (10381).
3. Bezirk: Rennweg 41, Oskar Giesler, Bm. (10273).
4. Bezirk: Johann Strauß-Gasse 7, J. Czurda, Bm. (10232).
- " " Starhembergstraße 37, Josef Wismann jun., Bm. (10284).
6. Bezirk: Linke Wienzeile 18, Schuhmaier & Mikolaschek, Bm. (10298).
9. Bezirk: Alserstraße 56, Johann Reiter, Bm. (10328).
- " " Tendlergasse 16, Friedrich Honis, Bm. (10333).
11. Bezirk: Simmeringer Hauptstraße 42, Franz Künzl, Bm. (1527).
- " " Am Kanal 41, Franz Künzl, Bm. (1543).
- " " Felsgasse 8, Franz Künzl, Bm. (1544).
19. Bezirk: Hadenberggasse 32, Heinrich Fischer, Bm. (1864).
21. Bezirk: Bernholzgasse 12, Anton Stukenstein, Bm. (3091).
- " " Brünner Straße 57, Arnold Köhler, Bm. (3119).

21. Bezirk: Kat.-Parz. 1320/76 und 1320/77, Einl.-Z. 999, Donaufeld, Jng. Klaus, Bm. (3120).
- " " Wagramer Straße 111, Franz Hansal, Bm. (3142).

Renovierungen.

5. Bezirk: Margaretenstraße 76, Jng. Hans Lustig, Bm. (10315).
8. Bezirk: Josefstädter Straße 65, Friedrich Marmorek, Bm. (10317).
20. Bezirk: Dresdner Straße 60, Alois Weber, Bm. (10399).

Parzellierungen.

13. Bezirk: Einl.-Z. 448, Hütteldorf, von Dr. Grünfeld, Anton und Katharina Fuhrmann (10286).
19. Bezirk: Ober-Siebling, S. und E. Schreiber (10330).

Gesuche um Befanngabe (Aussteckung) von Bau- und Fluchtlinien und Höhenlagen wurden überreicht:

19. Bezirk: Einl.-Z. 55, Unter-Döbling, von der Baugenossenschaft Wienerwald (1921).
- " " Einl.-Z. 911, Heiligenstadt, Jng. Franz Rejchl (1527).
- " " Einl.-Z. 302, Grinzing, von E. Mitterka (1857).
- " " Einl.-Z. 839, Unter-Siebling, von Oskar Neumann (1858).
21. Bezirk: Kat.-Parz. 751/1 und 752/1, Einl.-Z. 241, 242, Strebersdorf, von Helene Segenreich, Paula und Else Pfeifer (3031).
- " " Kat.-Parz. 1091/67, Aspern, Siedlung Mühkhäufel, von Franz Wimgart (3073).
- " " Kat.-Parz. 890, Einl.-Z. 1008, Ragan, Attemsgasse, von Franz und Brigitta Mitschachl (3141).

Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verkäuflich sind, bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistratsabteilung erteilt.

Anbotausschreibungen.

M. Abt. 15 b, 1642, 1641.

Wohnhausbau 13. Rupertgasse 6—16.

Anbotverhandlung am 12. Juni, $\frac{1}{4}$ 10 Uhr für die Schlosser- (Gewichts)arbeiten, $\frac{1}{4}$ 11 Uhr für die Glaserarbeiten, in der M. Abt. 15 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

Bewachungsdienst für Bauten, Industrien, Geschäftslokale etc. bei vollster Schadenshaftung durch **Oesterr. Sicherheitsdienst-Ges. m. b. H., Wien, V., Gartengasse 19 a** Tel. B-27-3-89



DUROMIT

DER BODENBELAG FÜR ALLERSCHWERSTE BEANSPRUCHUNG

Generalvertretung für Österreich
 Wien, XV. Bez., Langmaispasse Nr. 7

Telephon
 B-33-2-38

M. Abt. 15 b, 1644, 1643.

Wohnhausbau 13. Jenußgasse 9—15.

Anbotverhandlung am 12. Juni, $\frac{1}{2}$ 10 Uhr für die Schlosser- (Gewichts)arbeiten, $\frac{1}{2}$ 11 Uhr für die Glaserarbeiten, in der M. Abt. 15 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 b, 1634.

Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 13. Sichelgasse 11.

Anbotverhandlung am 12. Juni, $\frac{1}{4}$ 10 Uhr, in der M. Abt. 15 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 a, 1462.

Glaserarbeiten

für den Wohnhausbau 12. Hohenbergstraße, III. Teil.

Anbotverhandlung am 12. Juni, 10 Uhr, in der M. Abt. 15 a, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 a, 1490, 1489, 1488, 1494.

Wohnhausbau 12. Malfattigasse.

Anbotverhandlung am 12. Juni, $\frac{1}{4}$ 11 Uhr für die Spenglerarbeiten, 11 Uhr für die Anstreicherarbeiten, $\frac{1}{4}$ 12 Uhr für die Malerarbeiten, 12 Uhr für die Glaserarbeiten, in der M. Abt. 15 a, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 a, 1486, 1487.

Wohnhausbau 12. Wolfganggasse.

Anbotverhandlung am 12. Juni, $\frac{1}{2}$ 12 Uhr für die Schlosser- (Beschlag)arbeiten, $\frac{1}{4}$ 12 Uhr für die Schlosser(Gewichts)arbeiten, in der M. Abt. 15 a, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 a, 1475, 1474, 1476.

Wohnhausbau 12. Johann Hoffmann-Platz, Zubau.

Anbotverhandlung am 13. Juni, $\frac{1}{4}$ 10 Uhr für die Glaserarbeiten, $\frac{1}{2}$ 10 Uhr für die Anstreicherarbeiten, $\frac{1}{4}$ 10 Uhr für die Schlosser(Beschlag)arbeiten, in der M. Abt. 15 a, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 27 b, 3458.

Wohnhausbau 12. Nischholzgasse, Bauteil IV.

Anbotverhandlung am 13. Juni, 9 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation, 10 Uhr Elektroinstallation, in der M. Abt. 27 b, 1. Rathaus, Mezzanin, Stiege 8, beziehungsweise 10, Tür 21.

M. Abt. 15 a, 1499.

Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 10. Lagenburger Straße 98.

Anbotverhandlung am 16. Juni, 9 Uhr, in der M. Abt. 15 a, 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

frostgeschützt!



frostgeschützt!
149 a

Oesterreichische Ceresitgesellschaft Adolf Fischer & Söhne
Wien, XIX., Eisenbahnstraße 61.
Telegrammadresse: Ceresit Wien. Telefon Nr. A-13-1-46.

Kalendarium.

Die in Klammern beigefügte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in dem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

5. Juni, Wohnhausbau 13. Weinzierlgasse. (M. Abt. 27 b.) 9 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation, 10 Uhr Elektroinstallation (Heft 42).
5. Juni, $\frac{1}{4}$ 10 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Schlosser(Gewichts)arbeiten für den Wohnhausbau 21. O'Brien-Gasse 26—30 (Heft 43).
5. Juni. Wohnhausbau 21. Franklinstraße, II. Teil. (M. Abt. 15 b.) $\frac{1}{4}$ 10 Uhr für die Zimmermalersarbeiten, $\frac{1}{4}$ 10 Uhr für die Spenglerarbeiten, 10 Uhr für die Dachdeckerarbeiten, $\frac{1}{4}$ 11 Uhr für die Zimmermannsarbeiten (Heft 43).
5. Juni, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Kanalneubau in der unbenannten Gasse von der Fultonstraße gegen die Theodor Körner-Gasse im 21. Bezirke (Heft 42).
5. Juni, $\frac{1}{2}$ 11 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 21. Franklinstraße, II. Teil (Heft 44).
6. Juni. Wohnhausbau 12. Wolfganggasse. (M. Abt. 15 a.) 9 Uhr für die Zimmermannsarbeiten, $\frac{1}{2}$ 10 Uhr für die Glaserarbeiten, 9 Uhr 40 Min. für die Anstreicherarbeiten, 9 Uhr 50 Min. für die Malerarbeiten (Heft 43).
6. Juni. Wohnhausbau 12. Malfattigasse. (M. Abt. 15 a.) 9 Uhr 15 Min. für die Zimmermannsarbeiten, 9 Uhr 25 Min. für die Dachdeckerarbeiten (Heft 43).
10. Juni, 9 Uhr. (M. Abt. 40.) Lieferung von Sand für den Wohnhausbau 5. Einsiedlergasse (Heft 43).
10. Juni. Wohnhausbau 12. Wolfganggasse. (M. Abt. 15 a.) $\frac{1}{2}$ 10 Uhr für die Dachdeckerarbeiten, $\frac{1}{4}$ 10 Uhr für die Spenglerarbeiten (Heft 44).
10. Juni, $\frac{1}{4}$ 10 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Spenglerarbeiten für den Wohnhausbau 12. Hohenbergstraße, III. Teil (Heft 44).
10. Juni, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Kanalneubau am unbenannten Platz von der Lagenburger Straße bis zur verlängerten Leebgasse, im 10. Bezirke (Heft 43).
10. Juni, 11 Uhr. (M. Abt. 28.) Straßenumbau 5. Kohlgaße (Heft 44).
12. Juni. Wohnhausbau 13. Rupertgasse 6—16. (M. Abt. 15 b.) $\frac{1}{4}$ 10 Uhr Schlosser(Gewichts)arbeiten, $\frac{1}{4}$ 11 Uhr Glaserarbeiten (Heft 45).
12. Juni. Wohnhausbau 13. Jenußgasse 9—15. (M. Abt. 15 b.) $\frac{1}{2}$ 10 Uhr Schlosser(Gewichts)arbeiten, $\frac{1}{2}$ 11 Uhr Glaserarbeiten (Heft 45).
12. Juni, $\frac{1}{4}$ 10 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 13. Sichelgasse 11 (Heft 45).
12. Juni, 10 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 12. Hohenbergstraße, III. Teil (Heft 45).

Zellenbeton für Tragendes- u. Füllmauerwerk
Isolierung von Dächern, Terrassen, Dampf-
anlagen, Kühlanlagen u. s. w.
M. NEUMANN & CO.
Isolierwerk für Wärme- und Kälteschutz
Wien, XI., Leberstraße 96 — Telefon U-10-2-77, U-19-4-56

Ingersoll-Rand

Gesellschaft m. b. H.

239

Wien, II., Afrikanergasse 3. Tel. R-49-5-90 Serie.
Fahrbare Kompressoranlagen, Preßluftstampfer,
Pflasteraufbrecher, sofortige Lieferung ab Wiener Lager.

12. Juni. Wohnhausbau 12. Malfattigasse. (M. Abt. 15 a) $\frac{1}{4}$ 11 Uhr Spenglerarbeiten, 11 Uhr Anstreicherarbeiten, $\frac{1}{4}$ 12 Uhr Malerarbeiten, 12 Uhr Glaserarbeiten (Heft 45).
12. Juni. Wohnhausbau 12. Wolfganggasse. (M. Abt. 15a) $\frac{1}{2}$ 12 Uhr Schlosser (Beschlage) arbeiten, $\frac{1}{4}$ 12 Uhr Schlosser (Gewichts-)arbeiten (Heft 45).
13. Juni. Wohnhausbau 12. Johann Hoffmann-Platz Zubau (M. Abt. 15 a.) $\frac{1}{4}$ 10 Uhr Glaserarbeiten, $\frac{1}{2}$ 10 Uhr Anstreicherarbeiten, $\frac{1}{4}$ 10 Uhr Schlosser (Beschlage) arbeiten (Heft 45).
13. Juni. Wohnhausbau 12. Michholzgasse, Bauals IV. (M. Abt. 27 b) 9 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation, 10 Uhr Elektroinstallation (Heft 45).
14. Juni. Wohnhausbau 10. Am Laaerberg. (M. Abt. 27 b.) 9 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation, 10 Uhr Elektroinstallation (Heft 43).
16. Juni, 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 10. Lagenburger Straße 98 (Heft 45).

Ergebnisse.

Die mit *) bezeichneten Angebote sind sämtlich noch nicht durchgerechnet, daher sind die Preise nicht endgültig.

Kanalneubau am Inneren Döblinger Gürtel im 19. Bezirke.

Anbotverhandlung am 30. Mai.

Es offerierten mit 1000 Prozent Aufzahlung: Josef Tafacs & Komp. 2250; Anton Tschecs Witwe 2250; Ing. Langfelder & Komp. 2348; Hans Deutsch 2400; Franz Spielauer 2500; Alois Zierl & Komp. 2700; Hans Behethofer 2800.

Kanalneubau in der Bunsengasse im 21. Bezirke.

Anbotverhandlung am 30. Mai.

Es offerierten mit 1000 Prozent Aufzahlung: Hans Deutsch 1800; Hans Behethofer 1930; Franz Spielauer 1930; Ing. Langfelder & Komp. 1974; Alois Zierl & Komp. 2085; Josef Tafacs & Komp. 2180.

Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 5. Einfielergasse.*

Anbotverhandlung am 30. Mai.

Es offerierten in Schilling: Stabil-Baugesellschaft 757.035'88; Universale Bau-A.-G. 785.979'90; Union-Baugesellschaft 814.913'12; S. Kella & Komp. 821.043'72; G. M. Wapf 771.135'19; Ing. Karl Weiner 833.254'87; Allgemeine Baugesellschaft A. Porr 807.088'22; Ing. A. Spritzer 807.852; Oesterreichisch-ungarische Baugesellschaft 805.055'56; Karl Horn 768.807'39; Schlosser & Trost 907.674'64; Hechtl & Komp. 793.005'40; Ing. Mayreder, Kraus & Komp. 777.258; Peter Brich 820.192; Ing. Franz Katteln 797.330'57; Bau- und Adaptierungsunternehmung 771.875'72.

Schlosser (Gewichts)arbeiten für den Wohnhausbau 17. Gupferlingstraße.*

Anbotverhandlung am 30. Mai.

Es offerierten in Schilling: Franz Bidla 39.765; K. & L. Makowek 39.198; Albert Barnert & Sohn 38.658; „Ferrum“ 37.787; S. Herchan 34.079; Robert Klappholz & Komp. 39.202; Ignaz Krausz & Komp. 39.625; Josef Hamata 37.216; M. & N. Siroky 39.244; E. F. Leich 39.004; Matthias Kubesch 39.729; Wenzel Klit 37.415; Josef Scheibeneis 30.587; Anton Wiesers Söhne 40.326; Florian Oboril 37.899; Hutter & Schrank 41.765; Karl Schöffmann 34.169'50; Heinrich Rotter 38.862.

Straßenherstellungen.

Anbotverhandlung am 30. Mai.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß für 13. Spallartgasse für die Erd- und Pflasterarbeiten (in der Klammer Fußwegsleistungen): Karl Voilk (16. Bezirk) 8 (8); Josef Mayer 8 (30); Julius Stanek 10 (40); August Hollar 12 (12); Anton Winkelbauer 12 (45); Konrad Drescher 12 (35); M. Buresch 4 (20); Georg Voilk 10 (32); Johann Reiter 13 (40); Hans Schödl 12 (50); Karl Höll 10 (10); Karl Piccardi 8 (8); Ing. A. Schlepiska 6 (25); für 18. Starkfriedgasse: Karl Piccardi 8 (25); Karl Höll 7 (26); Hans Schödl 12 (50); Johann Reiter 12 (40); Georg Voilk 12 (40); M. Buresch 10 (35); Konrad Drescher 10; Anton Winkelbauer 11 (45); August Hollar 12 (30); Julius Stanek 12 (42); Josef Mayer 9 (25); Karl Voilk (16. Bezirk) 10 (45); Ing. A. Schlepiska 6 (30).

Sandlieferungen für städtische Wohnhausbauten.

Anbotverhandlung am 30. Mai.

Es offerierten in Schilling (a = Mauer sand, reif, b = Mauer sand, weich, c = Well sand, d = Ziegelbeder sand, e = Putz sand) für 11. Molitorgasse: Fr. Metz a 9'50, b 9, c 14'50, d 15, e 11; Friedrich Riha a 10, b 9'20, d 12'20, e 10; Anton Laga a 7'90, b 7, c 11'90, d 12'90, e 9'30; S. Kohnmayer a 8'50, b 8'10, c 11'50, d 12'20, e 10'20; Waldschütz a 12'80, b 10'40, c 13'20, e 13'80; Anton Rohrhofer a 8'20, b 7'70, c 10'80, d 11'90, e 9'80; Klujber b 8'20, c 9'40; Siebinger Sand- und Schotterwerke b 7'95, c 10'76; Josef Eder a 8'50, b 7'80, c 12, d 14, e 9; Josef Hans a 9'40, c 11'50, d 13, e 10; Ing. M. Refel b 9'30, d 15'20, e 13; K. Peleschka a 8'50, b 7'40, c 11, d 14, e 9'90; Josef Lopatar a 8'45, b 7'45, c 10'75, d 11'75, e 9'45; Ruhmanseder a 9'30, b 8'20, c 13'50, d 13'50, e 11; Josef Müller a 8'50, b 7'50, c 12, e 9'50; Theodor Spitz a 9'50, b 8'50, c 14'50, d 14'50, e 11'30; F. Zilling a 9'30, b 8'20, c 11'80, d 14, e 10'50; Twaruschek a 8'10, b 7'45, c 11, d 11'90, e 10'10; Horn & Komp. a 9'20, b 8'60, d 13'10, e 11'10; Radkowsky a 9'20, b 8'20, c 11'60, d 14, e 10'60; Vereinigter Sand- und Schotterbetrieb Breitenlee a 9'10, b 8'50, d 12'30, e 10'90; E. Vogl b 9'95; Harauer a 7'80, b 7'20, Sterchele b 9'80; J. & M. Scheibl a 8'60, b 6'90, c 11'50, d 11'80, e 8'80 (a 5'50, b 5, c 9, d 9, e 6'80); Riegelbauer a 11, b 9, e 13; Lechner a 9'80, d 14, e 10; Wanko jun. a 6'50, b 6, c 11, e 9'50;

für 12. Doppelgasse: Ing. M. Refel b 8'80, d 14'70, e 12'50; Schuster & Schaumberger a 8'40, b 7'30, c 10'60, d 12'80, e 9'20; Friedrich Riha a 10'50, b 9'70, d 12'70, e 10'50; Anton Laga a 8'80, b 7'80, c 12, d 13, e 9'80; S. Kohnmayer a 9'30, b 8'50, c 11'80, d 12'90, e 10'80; L. Großmann a 12'40, d 14'55, e 12'90; Josef Eder a 8, b 7'50, c 12, d 14, e 8'70; Siebinger Sand- und Schotterwerke a 10, b 8'07, c 10'88, d 13'42, e 11'32; Klujber b 8'70, c 9'90; Anton Rohrhofer a 8'90, b 8'30, c 11'50, d 12'40, e 10'30; A. F. Waldschütz a 12'80, b 10'30, c 13'40, d 16'20, e 13'80; Josef Hans a 8'85, c 11, d 12'80, e 9'40; Ruhmanseder a 10'50, b 10, c 13'50, d 13'50, e 13; Theodor Spitz a 9'50, b 8'50, c 12'50, d 13'50, e 11; Horn & Komp. a 9'20, b 8'60, d 13'50, e 11'50; F. Zilling a 9'80, b 8'80, c 12, d 14'50, e 11'30; W. Radkowsky a 9'50, b 8'40, c 12, d 14, e 10'80; Vereinigter Sand- und Schotterbetrieb Breitenlee a 9'60, b 9, d 12'60, e 11'30; Johann Harauer a 13'50, b 11'80; J. & M. Scheibl a 10, b 9, c 13, d 13, e 11; K. & F. Riegelbauer a 10, b 8'50, e 11; Fr. Krcal a 8'50, b 7'80, c 12'50, d 14, e 9'70; Josef Lopatar a 9'50, b 8'80, c 11'30, d 12'50, e 11; Karl Peleschka a 8'50, b 7'40, c 11, d 14, e 9'90;

für 12. Wolfganggasse 52/54: Leopold Twaruschek a 8'60, b 7'40, c 11'80, d 12, e 10'40; Schuster & Schaumberger a 8'40, b 7'30, c 10'60, d 12'80, e 9'20; Friedrich Riha a 10'50, b 9'70, d 12'70, e 10'50; Ing. M. Refel b 8'80, d 14'70, e 12'50; K. Peleschka a 8'45, b 7'45, c 11, d 14, e 9'90; Josef Lopatar a 9'50, b 8'80, c 11'30, d 12'50, e 11; Fr. Krcal a 8'50, b 7'80, c 12, d 14, e 9'80; K. & F. Riegelbauer a 10, b 8'50, e 11; J. & M. Scheibl a 10, b 9, c 13, d 13, e 11; Johann Harauer a 13'50, b 11'80; Anton Laga a 8'25, b 7'40, c 11'50, d 12'50, e 9'50; Vereinigter Sand- und Schotterbetrieb Breitenlee a 9'60, b 9, d 12'60, e 11'30; F. Zilling a 9'80, b 8'80, c 12, d 14'50, e 11'30; Horn & Komp. a 9'20, b 8'60, d 13'50, e 11'50; Theodor Spitz a 9'50, b 8'50, c 12'50, d 13'50, e 11; K. Ruhmanseder a 10'50, b 10, c 13'50, d 13'50, e 13; S. Kohnmayer a 9'30, b 8'50, c 11'80, d 12'90, e 10'80; Josef Hans a 8'85, c 11, d 12'80, e 9'40; Waldschütz a 12'80, b 10'20, c 13'40, e 13'80; Anton Rohrhofer a 8'90, b 8'30, c 11'50, d 10'40, e 10'30; E. Klujber b 8'70, c 9'90; Siebinger Sand- und Schotterwerke a 10, b 8'07, c 10'88, d 13'42, e 11'32; Josef Eder a 8, b 7'50, c 12, d 14, e 8'70; L. Großmann a 12'40, d 14'55, e 12'90; F. Messinger a 9'50, b 7'60, c 11'25;

für 12. Schönbrunner Straße: Gumpekberger a 8'90, b 8'20, c 10'95, d 13'50, e 10'50; Twaruschek a 8'90, b 7'48, c 11'80, d 12'20, e 10'70; Schuster & Schaumberger a 8'40, b 7'30, c 10'60, d 12'80, e 9'20; F. Riha a 10'50, b 9'70, d 12'70, e 10'50; Anton Laga a 8'40, b 7'60, c 11'70, d 12'70, e 9'70; Ing. M. Refel b 9, d 14'90, e 12'70; K. Peleschka a 8'45, b 7'45, c 11, d 14, e 10; Josef Lopatar a 9'80, b 9, c 11'50, d 12'50, e 11; Fr. Krcal a 8'50, b 7'80, c 12, d 14, e 9'70; K. & F. Riegelbauer a 10, b 8'50, e 11; J. & M. Scheibl a 10, b 9, c 13, d 13, e 11; Vereinigter Sand- und Schotterbetrieb Breitenlee a 10'10, b 9'60, d 13'10, e 11'80; F. Zilling a 10, b 9, c 12, d 14'50, e 11'50; Horn & Komp. a 9'20, b 8'60, d 13'50, e 11'50; Theodor Spitz a 9'50, b 8'50, c 12'50, d 13'50, e 11; J. Müller a 9'50, b 8'50, c 12, e 10'50; Ruhmanseder a 10'50, b 10, c 13'50, d 13'50, e 13; Waldschütz a 12'80, b 10'40, c 13'20, e 13'80; L. Großmann a 13'10, d 15'25, e 13'60; Siebinger Sand- und Schotterwerke a 10'50, b 8'57, c 11'38, d 13'92, e 11'82; Anton Rohrhofer a 8'90, b 8'30, c 11'50, d 12'40, e 10'30; Josef Hans a 9'35, c 11'60, d 13'40, e 9'90; S. Kohnmayer a 9'30, b 8'50, c 11'80, d 12'90, e 10'80.

Wohnhausbau 16. Redtenbachergasse 40—44.*

Anbotverhandlung am 2. Juni.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß für die Zimmermannsarbeiten: Wenzel Haril 4; Franz Hablicek 1'5; Anton Ruth 8'5; Walbert Beran 3; Zimmerei Wienerberg 22; Franz Jarwobsky + 1; Albert Krudenfessner 7; Wiener Holzwerke 7;

für die Spenglerarbeiten: Anton Neukirch 8; Josef Wellner 10; Karl Reingruber 16; Ignaz Reingruber 16; „Spewig“ 12; Josef Wallner 12; Josef Lambauer 10; Alois Badstöber 12; Friedrich Kallein 7; Adolf Hertzenberger 16; Warbach & Komp. 12; Viktor Schmellek 12; J. Hef & Komp. 15; Franz Korn 5; Karl Trimmel Leopold Hubner 10; Leopold Kopriva & Sohn 12; Robert Lerch 16; Ignaz Slopek 10; Ferdinand Schmidt 6; Johann Schuster 9; Franz Prinz 12; Karl Schedling 15;

in Prozenten Aufzahlung für die Anstreicherarbeiten: Karl Christ 5; Alois Danek 3; Emil Zimentstark 4; Otto Preischel & Komp. — 1; Josef Swoboda 2; Gustav Trittenwein 6; Emil Suchanel 3; Rudolf Boubelik 3; Anton Hochreiter 6; Karl Bazant 6; Johann Adamek 3; „Amag“ 6; Heinrich Rumpel 5; Rudolf Jüttner 4; „Grundstein“ 5; Josef Mira 6; Karl Hanel 3; Josef Maschel 3; R. Strehly 2; Alois Kolb 5; Karl Köhler 5; August Petschar 2; Vinzenz König 3; Edmund Lang 3; Josef Hrehorowicz 3; Friedrich Quante 10; Leopold Kornherr 2; Robert Blümel 5; „Austria“ 4; Franz Benešek 2;

für die Schlosser/Beischlagarbeiten: Anton Wiesers Söhne 7; Josef Knecht — 2; Franz Grabner 2; Johann Hauswirth 2; Josef Holub 6; Josef Kraut 35; Johann Sommer 7; Wenzel Mik R.A.; Florian Oboril 2; Ferdinand Adamek — 2; Karl Moser 4; Josef Speiser — 12; Heinrich Sedlacek 7; Wilhelm Zahoda 3; Albert Barnert & Sohn 6; Stephan Portls Witwe 2; Leopold Kopriva & Sohn 5; Johann Balaita — 1; Josef Hamata 8; „Ferrum“ 6.

Wohnhausbau 16. Sulmgasse.*

Anbotverhandlung am 2. Juni.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß für die Zimmermannsarbeiten: Wenzel Hartl 4; Franz Hawlicek 1; Anton Muth 8; Adalbert Veran 3; Zimmerei Wienerberg R.A.; Franz Zawodsky + 2; Albert Krudenfellner 3; Wiener Holzwerke 3;

für die Spenglerarbeiten: Alois Badstöber 11; Friedrich Kallein 5; Adolf Hertzenberger 12; Warbach & Komp. 12; Viktor Schmellek 12; Leopold Hubner 10; J. Hef & Komp. 15; Franz Korn 5; Karl Trimmel 14; Karl Schuhmann 10; Leopold Kopriva & Sohn 10; Ignaz Slopek 10; Ferdinand Schmidt 6; Johann Schuster 6; Franz Prinz 9; Karl Schedling 10; Josef Wallner 8; Josef Lambauer 8; „Spewig“ 8; Josef Wellner 10; Ignaz Reingruber 16; Karl Reingruber 16; Anton Neukirch 4;

in Prozenten Aufzahlung für die Anstreicherarbeiten: Josef Swoboda 2; Gustav Trittenwein 6; Emil Suchanel 3; Rudolf Boubelik 3; Anton Hochreiter 6; Johann Adamek 3; Karl Bazant 7; „Amag“ 6; Heinrich Rumpel 5; Rudolf Jüttner 4; „Grundstein“ 5; Josef Mira 6; Karl Hanel 3; Josef Maschel 3; R. Strehly 2; Alois Kolb 5; Karl Köhler 5; August Petschar 2; Vinzenz König 3; Edmund Lang 3; Josef Hrehorowicz 3; Friedrich Quante 10; Leopold Kornherr 2; Robert Blümel 6; „Austria“ 4; Otto Preischel & Komp. — 2; Emil Zimentstark 4; Karl Christ 5; Alois Danek 3; Franz Benešek 2;

für die Schlosser/Beischlagarbeiten: Anton Wiesers Söhne 7; Josef Knecht — 2; Franz Grabner — 2; Johann Hauswirth — 2; Josef Holub 6; Josef Kraut 35; Florian Oboril R.A.; Karl Moser 4; Josef Speiser — 12; Heinrich Sedlacek 7; Wilhelm Zahoda 3; Albert Barnert & Sohn 6; Johann Balaita 1; Karl Neumeier 7; „Ferrum“ 6.

Schlosser/Beischlagarbeiten für den Wohnhausbau 13. Breitenfeer Straße, 1. Teil.*

Anbotverhandlung am 2. Juni.

Es offerierten in Prozenten Aufzahlung: Franz Bibla 6; Anton Wiesers Söhne 7; Leopold Kopriva & Sohn 2; Siegfried Herchan 6; „Ferrum“ 6; Josef Knecht R.A.; Franz Grabner — 2; Johann Hauswirth 2; Josef Holub 6; Josef Kraut 35; Johann Sommer 7; Florian Oboril 3; Robert Klappholz & Komp. 2; Heinrich Sedlacek 7; Wilhelm Zahoda 3; Albert Barnert & Sohn 5; Stephan Portls Witwe — 2; Johann Balaita 3; Karl Neumeier 8; Karl Nowak 5; Ignaz Krausz & Komp. 2.

Bergebungen.

Wohnhausbauten. 10. Quellenstraße, 1. Teil: Tonplattenpflasterungs- und Verfließungsarbeiten an J. Führer & Ing. R. Führer. 10. Reilreichgasse—Windtenstraße: Malerarbeiten an Anton Hochreiter, Johann Bihan und Ernst Rühmkorf. 13. Breitenfeer Straße, 1. Teil: Spenglerarbeiten an Ignaz Slopek und an „Spewig“. 14. Diefenbachgasse: Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten an die Allgemeine Baugesellschaft A. Borr. 21. Franklinstraße, 1. Teil: Zimmermalereien an Franz Köhler.

Krankenhaus Lainz. Vollendungsarbeiten für die Schwarzbeder- und Isolierungsarbeiten an Robert Felsinger.

Kontumazanlage. Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für die Errichtung einer Doppelschlachthalle für Rinder und Pferde an Ing. Rudolf Kautz & Julius Lenz.

Straßenherstellungen (a = Erd- und Pflasterungsarbeiten, b = Fuhrwerksleistungen): 17. Klopstockgasse: a an August Holler, b an Franz Desterreicher, Gussasphaltherstellung an Johann Bosh, Walzaspalthherstellung an „Asdag“; 11. Landwehrgasse 1: a und b an Karl Voittl (15. Bez.), Walzaspalt- und Gussasphaltarbeiten an die Union-Baugesellschaft; 18. Rhevenhüllerstraße: a und b an Georg Voittl; 18. Gymnasiumstraße: a und b an Karl Mellener, Walzaspaltarbeiten an Mayreder, Kraus & Komp., Gussasphaltarbeiten an „Asdag“; 2. Taborstraße: a und b an Karl Mellener, Holzpflaster- und Betonherstellung, Fugenverguß und Gussasphaltherstellung an „Asdag“; 6. Eggertgasse: a an Ing. Anton Schlepiffa, b an Georg Heidul, Fugenverguß an „Asdag“.

Lieferung von sechs Lichtmasten an Ing. E. Schauer.

Öffentliche Beleuchtung. Elektrische Installationsarbeiten 17. Wattgasse (Rest), Lidlgasse, Roggendorfstraße, Comeniusgasse, Clerfaytgasse, Kesselgasse, Köbergasse (Rest), unbenannte Gasse beim Wohnhausbau Comeniusgasse an die Oesterreichischen Siemens-Schudertwerke.

Lieferung von 40 Schlachtwinden für den städtischen Kontumazmarkt an die Oesterreichischen Werke G. A.

Floridsdorfer Brücke. Anstreicherarbeiten an Ing. Langfelder & Komp.

Lieferung von 2 Stück 5-Tonnen-Lastkraftwagen-Fahrgestellen an die Wiener Automobilfabrik A. Groß-Büßing.

Kundmachungen.

Marktgebührentarif für die offenen Märkte, den Zentralfischmarkt, die Detailmarkthallen und die Großmarkthalle, Abteilung für Viktualien.

M.Mt. 42, 2518/29.

Wien, am 28. Mai 1930.

Auf Grund des Gemeinderatsbeschlusses vom 23. Mai 1930, P. Z. 1148, genehmigt vom Landeshauptmann für Wien mit Entschliebung vom 27. Mai 1930, wird angeordnet, beziehungsweise auf Grund der Gemeinderatsbeschlüsse vom 23. Juni 1922, P. Z. 6244, vom 18. September 1925, P. Z. 2407, und vom 30. November 1928, P. Z. 3702, wird wieder verlautbart:

Artikel I: Für die Benützung der offenen Märkte, des Zentralfischmarktes, der Detailmarkthallen (einschließlich der Markthallenanlage Radezkyplatz) und der Großmarkthalle, Abteilung für Viktualien, sind folgende Marktgebühren zu entrichten:

A. Standgebühr bei dauernder Platzzuweisung.

a) auf offenen Märkten (mit Ausnahme des Fischmarktes) und in der unteren Viktualienhalle:

für alle Verkaufsstände und für die Lagerplätze der unteren Viktualienhalle für jeden Quadratmeter und Tag 3 g, mindestens monatlich 3 S;

b) auf dem Fischmarkt, dem Zentralfischmarkt, den Detailmarkthallen und in der oberen Viktualienhalle:

für alle Verkaufsstände, Eishäuser, Arbeitsräume, Fleischriemen und dergleichen für jeden Quadratmeter und Tag 4 g, mindestens monatlich 4 S.

B. Uebermaßgebühr

für das Ausräumen anschließend an den zugewiesenen Verkaufsstand:

a) auf offenen Märkten (mit Ausnahme des Fischmarktes) und in der unteren Viktualienhalle für jeden Quadratmeter und Tag 15 g;

b) auf dem Fischmarkt, dem Zentralfischmarkt, den Detailmarkthallen und der oberen Viktualienhalle für jeden Quadratmeter und Tag 20 g.

Anmerkung: Wird die Uebermaßbewilligung nicht rechtzeitig, das ist vor Beginn des Kalendermonates, eingeholt oder das bewilligte Ausmaß überschritten, so ist die Uebermaßgebühr im zehnfachen Betrage zu entrichten.

C. Kellergebühr:

für die Lagerräume 14. Zollernspergasse, die Marktkelleranlage 21. Schlingenhof und für alle Kellerräume (auch Eiskeller) der Detailmarkthallen und der Viktualienhalle für jeden Quadratmeter und Tag 3 g, mindestens monatlich 3 S.

D. Standgebühr bei vorübergehender Platzzuweisung:

für Landparteien-, Markt- und sonstige gelegentliche Verkaufsplätze (auch auf den Fastenmarkt, den Weihnachtsmarkt, den Kirchweihmärkten u. dgl.) sowie für Firmungs- und Friedhofsstände für jeden Quadratmeter und Tag 10 g, mindestens täglich 50 g,

für jeden Wagen (ohne Unterschied des Antriebes oder der Bespannung) auf allen Märkten und für jedes Schiff im Donaukanal, von welchen aus Waren verkauft werden, täglich 50 g,

für die Aufstellung von Fahr- und Transportmitteln bei den Detailmarkthallen für jedes Stück und Tag 20 g.

Anmerkung: Christbaumverkäufer haben die Standgebühr nur für ein Drittel der in Anspruch genommenen Fläche zu entrichten.

E. Lagergebühr

für die Benützung der Marktflächen zur Lagerung von Waren, leeren Geschirren und Marktgeräten (Bänke):

- a) auf offenen Märkten, dem Raschmarkt und dem Zentralfischmarkt für jeden Quadratmeter und Tag 10 g, mindestens täglich 50 g;
- b) in den Innenräumen der Detailmarkthallen für je 50 kg und Tag 50 g.

F. Einfaßgebühr:

für die Aufbewahrung von Waren, leeren Geschirren und Marktgeräten in den Einfaßräumen für jedes Stück und Tag 40 g,

für die Benützung der städtischen Kasser im Donaukanal und das Anhängen eigener Kasser für jede Abteilung und Tag 50 g.

Anmerkung: Ineinander gestellte Körbe, Kisten, Butten u. dgl. gelten als ein Stück.

G. Ausleihegebühr:

für die teilweise Ueberlassung

- a) einer Dezimal- oder Fischwaage samt Gewichten oder eines Klappstisches für jedes Stück und Tag 50 g;
- b) sonstiger Marktgeräte, wie Bank, Schemel u. dgl., für jedes Stück und Tag 20 g.

Anmerkung: Außerdem ist für jeden Leihgegenstand die vorgesehene Sicherstellung zu leisten.

H. Waagegebühr:

für das Abwägen auf den städtischen Brückenwaagen, und zwar a) für jede Taraabwaage 50 g, b) für jede andere Abwaage 1 S,

für jede (nicht zu Amtszwecken vorgenommene) Abwaage auf anderen städtischen Waagen 10 g.

J. Kühlraumgebühr

für den Zentralfischmarkt:

für als Ganzes überlassene Kühlräume:

- a) bei Jahresbenützung für jeden Quadratmeter jährlich 90 S,
 - b) bei Monatsbenützung für jeden Quadratmeter monatlich 9 S,
 - c) bei Tagesbenützung für jeden Quadratmeter täglich 2-50 S,
- für Einlagerungen nach Gewicht für je 5 kg wöchentlich 5 g,
für das Deffnen der Kühlanlage außerhalb der täglichen Betriebszeit, und zwar für je eine Viertelstunde 1 S.

Artikel II: Sämtliche Marktgebühren sind im vorhinein fällig. Die Standgebühren für dauernd zugewiesene Plätze sowie die Keller- und Uebermaßgebühren werden jeweils für einen ganzen Monat (zu 30 Tagen gerechnet) bemessen und sind längstens bis zum dritten Tage jedes Monats zu bezahlen; bleibt die mündliche oder schriftliche Mahnung durch weitere sieben Tage unbeachtet, so gilt dies als Verzicht auf die Benützungsbewilligung. Für die von dem Ausmaß der benützten Fläche abhängigen Gebühren werden Bruchteile eines Quadratmeters wie ein voller Quadratmeter berechnet. Wird eine Benützungsbewilligung zeitlich oder räumlich nicht voll oder überhaupt nicht ausgenützt, so findet keine Gebührensüßvergütung statt.

Artikel III: Dieser Marktgebührentarif tritt am 1. Juni 1930 in Kraft.

**Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.
Gewerbeunternehmungen.**

7. April 1930.

(Fortsetzung.)

Zaner Karl, Gastwirt, 14. Sechshauer Straße 75. — Löwit Carolta, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel, und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 14. Ullmannstraße 50. — Löwit Carolta, Verschleiß von Zuckerbäckerwaren, Kandiditen, Sodawasser, Fruchtstäben, Marmeladen und Gefrorenem, 14. Ullmannstraße 50. — A. Matlach, offene Handelsgesellschaft, fabrikmäßige Erzeugung von Schuhleisten, 5. Schloßgasse 20. — Wagnetter Hermine, Naturblumenbindergewerbe und Naturblumenhandel, 14. Ullmannstraße 47. — Parmentier Ilona, Möbelschmuck, 6. Webgasse 4. — Peter Karl, Spielwaren-, Devotionalien- und Andenkenherstellung, 6. Schadelgasse 6. — Pöschinger Franz, Gemischtwarenhandel, 6. Ofnerergasse 13. — Pöschl Ilse Henriette, Porträtphotographie, 6. Linke Wienzeile 52. — Podslipny Johann, Kleidermacher, 6. Bürgerhospitalgasse 1. — Siegmund Pollak & Komp., Drechslergewerbe, 6. Liniengasse 2b. — Queferer Josef, Konzession gemäß der Ministerialverordnung vom 27. November 1922, B.-G.-Bl. Nr. 849, zur Anbietetung persönlicher Dienste an nicht öffentlichen Orten mit der Berechtigung zur Begleitung Fremder bei ihren Autofahrten im Wiener Gemeindegebiete, mit Ausschluß jeder den Fremdenführern vorbehaltenen Tätigkeit, unter Verwendung von Hilfskräften und auf Widerruf, 1. Judenplatz 7; Zweigetablissemens: 10. Triester Straße 73, 11. Simmeringer Hauptstraße 177, 13. Linzer Straße 486 und 21. Floridsdorfer Hauptstraße 9. — Raab Georg, Handel mit Bürsten, Seiler-, Spiel- und Galanteriewaren, 5. Maßleinsdorfer Platz (Verkaufshallen). — Raab Georg, Handel mit Papier-, Schreib-

Zeichen- und Kurzwaren, 5. Maßleinsdorfer Platz (Verkaufshallen). — Rechenmacher Karl, eingeschränkte Niederspannungskonzession, 15. Löhrgasse 22. — Reich Anna, Ausfertigung von weiblichen Handarbeiten, unter Ausschluß der an einen Befähigungsnachweis gebundenen Artikel, 6. Windmühlgasse 20. — Reinigungsanstalt „Mariabil“ Gustav Giebisch & Komp., Alleinhaber Giebisch Gustav, Reinigungsanstalt, 6. Theobaldgasse 4. — Reiß Leo Leopold, Gemischtwarenhandel, 6. Brüdengasse 2a. — C. Röthler & Komp., Alleinhaber Röthler Karl, Gemischtwarenhandel im großen, insbesondere Handel mit Lebens- und Futtermitteln im großen, 6. Mariabilstraße 115. — Rosko Anna, Handel mit Textilwaren, Spitzen, Stickereien, Vorhängen und Bettdecken, 6. Garbergasse 12. — Rona Franz, Alleinhaber der Firma F. Rona, Erzeugung chemischer Produkte für Schädlingsbekämpfung, Vertilgung von Ratten, Mäusen, schädlichen Insekten und dergleichen durch giftfreie Mittel, 16. Vienstfeldergasse 32. — Rosenkranz Hildegard, Gemischtwarenhandel, mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel, 6. Müllerergasse 30. — Roubil Johann, Schuberteilherrichtergewerbe, mit Ausschluß des Rechtes der Lehrlingshaltung, 14. Benedikt Schellinger-Gasse 11. — Ing. Vernaschek Hans, Alleinhaber der Firma Friedrich Runge, Kommissionswarenhandel, Handelsagentur, 6. Mariabilstraße Nr. 115. — Sager Franz, Lastfuhrwerker, 13. Firmiangasse 43. — Schachinger Antonie, Uebernahme zum Chemiefabrikanten, Appretieren und Wäscheputzen, 18. Staudgasse 25. — Schächter Simche, Handel mit Textilwaren, 6. Dreihausengasse 13. — Scheffelmann Luise, Schönheitspflege und Maniküre, 6. Linke Wienzeile 62. — Schidel Karl August, Tischler, 6. Hirschgasse 21. — Schmid Franz, Bäcker, 17. Ladnerergasse 64. — Schmitz Jacques, Gemischtwarenhandel, beschränkt, 6. Laimgrubengasse 2. — Schmölel Marie, Modistengewerbe, 6. Hirschgasse 21. — Schmöls Josef, Lebensmittelhandel, beschränkt, 6. Esterhazygasse 12. — Schotten Emil, Tischler, 6. Kaunitzgasse 31. — Schubert Desider, Handel mit Textil- und Modewaren, 6. Mariabilstraße Nr. 115. — Schulz Eduard, Verschleiß von Fleisch- und Selchwaren, 6. Webgasse 36. — Schwarz Max, Wohnungs- und Geschäftsvermittlung, 6. Mariabilstraße Nr. 71. — Seltsch Barbara, Gemischtwarenhandel, 13. Gruschaplaz 4. — Sergi Aurelio, Großhandel mit Südsüchten und Agrumen, 6. Linke Wienzeile Nr. 54. — Seymann Leopold, Schuhmacher, 6. Windmühlgasse 8. — Steindl Karl, Handel mit Fahr- und Motorrädern und Zugehör, 6. Mittelgasse 10. — Steiner Martha Bettina, Handel mit Sanditen und Zuckergewerbe, 6. Gumpendorfer Straße 88a. — Steiner Sebastian, Handel mit Bureauartikeln, 6. Mollardgasse 29. — Steinsdorfer Karl, Tischler, 6. Turnburggasse 11. — Stern & Taganbi, Alleinhaberin Julie Stern, Handel mit Bekleidungsgegenständen, 6. Mariabilstraße Nr. 47. — Stierberg Helene, Wäschereierzeugung, 6. Schmalhofgasse 10. — Stigler Gertrude, Herstellung von Entwürfen, mit Ausschluß jeder an eine Konzession gebundenen Tätigkeit, 6. Kasernengasse 23. — Stransky Genoveva, Handelsagentur, 6. Gumpendorfer Straße 118a. — Straßer Klottilde Jfidora, Uebersetzungsbureau, 6. Liniengasse 4. — Supparitsch Hermine, Wäscheputereiübernahme, 6. Mollardgasse 38. — Szobel Madar, Lastautotransporte, 6. Getreidemarkt 17. — Utranc Ernst, Mechaniker, 17. Raupfingergasse 19. — Veit Josef, Tischler, 13. Altgasse 4. — Walek Robert, Handelsagentur, 5. Pilgramgasse 22. — Waschel Ludmilla, Gastwirts-gewerbe, 3. Arsenalweg, Einl.-Z. 54. — Weiß Michael, Handel mit Leder und Schuhmachergut, 6. Linke Wienzeile 134. — Max Werter, Alleinhaber der Firma Max Werter, Kleidermachergewerbe, 16. Otakringer Straße 17. — Wolf Franz, Handel mit Schlössern, Metallwaren und elektrischen Apparaten für den täglichen Gebrauch, 6. Liniengasse 48. — Würzl Anton, Gastwirt, 14. Rusterergasse 8. — Zdarstky Stephanie, Wäsche-erzeugung und -Verkauf, 15. Mariabilstraße 169.

8. April 1930.

Allert Auguste, mechanische Strickerei, 20. Karajungasse 21. — Beer Martha, Handel mit Konditoreiwaren, Schokoladen, Fruchtstäben, Sodawasser, Kracherln, Gefrorenem, 1. Herrengasse 2. — Borda Julius Egon, Gummiwarenherzeugung, 4. Argentinierstraße 29. — Benko Dvorak, offene Handelsgesellschaft, Expeditions-gewerbe, 1. Kai 43. — Bränkel Chaim Schoel, Kandidatenverschleiß, 20. Engerthstraße 84. — Franzl Emil, Gemischtwarenhandel, 20. Salzachstraße 11. — Gaul Luise, Alleinhaberin der protokollierten Firma „Lavita“, Erzeugung von Essig und Likören, Erzeugung von Essig und Erzeugung von Likören auf altem Wege, 14. Sechshauerstraße 64. — Ing. Eduard Hartmann, Vermittlung des Kaufes, Verkaufes und Tausches, Pachtung und Verpachtung von Realitäten und Vermittlung von Hypothekendarlehen (Realitätenvermittlung), 1. Schaulergasse 6. — Ing. Eduard Hartmann, Verwaltung von Gebäuden, 1. Schaulergasse 6. — Haslinger Hildegard, Gemischtwarenhandel, 20. Klosterneuburger Straße 82, Eingang Spaungasse 17. — Hirsch Richard, Lastfuhrwerker, 20. Salzachstraße 46. — Jany Franz, Alleinhaber der Firma Papieria-Gesellschaft, Verkaufsbureau in- und ausländischer Papierfabrikate, Gemischtwarenhandel, 18. Geygasse 32. — Kämpf Ernst, Handel mit Sport- und Berufsbekleidung, 20. Wallensteinstraße 62. — Karner Aloisia, Handel mit Kurzwaren- und Rauchrequisiten, 11. Simmeringer Hauptstraße 381 (Klost). — Kirchner & Komp., offene Handelsgesellschaft, Schilder- und Christenmalergewerbe, 8. Florianergasse 41. — Mliger Margaretha, Frauen- und Kinderkleidermachergewerbe, unter den erleichterten Bedingungen des Art. V des Gesetzes vom 10. Juli 1928, B.-G.-Bl. Nr. 189, mit Ausschluß des Rechtes zur Haltung von Lehrlingen, 14. Stiegeergasse 5. — Kothbauer Elisabeth, Gemischtwarenhandel, 14. Ullmannstraße 4. — Kozubel Karl, Bäcker-gewerbe, mit Ausschluß des Rechtes

zur Haltung von Lehrlingen, 14. Goldschlagstraße 78. — Mayer Frieda, Wäschwaren- und Handarbeitenerzeugung, 20. Brigittagasse 7. — Nell Karl, Verwaltung von Gebäuden, 1. Stubenring 1. — Rajal Maria Anna, Frauen- und Kinderkleidmangergewerbe, 10. Ban der Nüllgasse 98. — Franz Reismüller, Alleininhaber der Firma Stolzenberg & Benda, Buchdruckergerber, 1. Johannesgasse 6. — „Reklame-Atelier Otto“, Otto Löbel, Herstellung von Plakatentwürfen für Reklamezwecke, mit Ausschluß jeder an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebundenen Tätigkeit, 1. Trattnerhof 2. — Ritter & Komarek, offene Handelsgesellschaft, Verwaltung von Gebäuden, 1. Planengasse 4. — Kund Katharina, Straßenhandel mit heißen und kalten Wurstwaren mit und ohne Zutaten (Senf, Krenn und Paprika) kalten Fleischwaren, Speck, Brot, Gebäck, Käse, Butterbrot, Fischkonferven, Eier, Gurken, Obst, Schokolade, Zuckerwaren zur Nachtzeit, 1. Erlgasse, Ecke Rotenturmstraße. — Schuster Ignaz, Erzeugung von Fruchtsäften, 1. Wallnerstraße 8. — Seifert Olga, gewerbsmäßige Uebernahme von Kleidungsstücken, Schirmen, Stöcken, Hüten und Ueberstüben zur Aufbewahrung, 1. Dorotheergasse 14. — Seltschig & Komp., G. m. b. H., Handelsagentur, 1. Bauernmarkt 21. — Spira Verda, Lastfuhrwertsgewerbe, 20. Dammstraße 24. — Spodel Ire, Gold- und Silberschmiedgewerbe, 20. Wolfsaugasse 10. — Strajhans Emanuel, Friseur und Rasier, 1. Keimgasse 9. — Stilipez Leopold, Gebäudeverwaltung, 5. Schönbrunner Straße 28. — Walters Julius, Schlosser, 10. Keilreichgasse 3/5. — Offene Handelsgesellschaft Eduard Wojta & Komp., Erzeugung von Kaffee, 10. Angelgasse 83. — Wyborny Theresia, Lebensmittel- und Konsumwarenvertrieb, beschränkt, 20. Vorgartenstraße 55, Verkaufshütte.

9. April 1930.

Baderl Philipp, Friseur und Rasier, 10. Waldgasse 15. — Benemann Marianne, gewerbsmäßige Vermittlung von Geschäftslökalen und Wohnungen, 8. Auerspergstraße 19. — Bortlik Anton, Musik, 15. Tautenhayngasse 31. — Bramer Johann, Uhrmacher, 10. Quellenstraße 156. — Braun Aloisia, Lebensmittelhandel, beschränkt, 5. Stortgasse 5. — Celal Franz, Kleidermacher, 16. Brunnengasse 12. — Dahl Rudolf, Handel mit Haushaltsmaschinen, 7. Mariabilfer Straße 56. — Dočkal Stephan, Tischler, 16. Kulmgasse 3. — Dvořak Antonie, Straßenhandel mit Obst- und Grünwaren, 16. Thaliastraße 123, Stand im Hausflur. — Dvořak Antonie, Straßenhandel mit Zuderbäckerewaren und Gefrorenem, 16. Thaliastraße 123, Stand im Hausflur. — Offene Handelsgesellschaft, Feinwurst- und Selchwarenfabrik „Petvan“, Petvan & Komp., Fleischschlaggerber, 20. Klosterneuburger Straße 60. — Ferencs Aloisia, Viktualienvertrieb, 7. Schottenfeldgasse 49. — Fischer Ernst, Handel mit Woll-, Strick- und Wirtwaren, ferner mit Wäsche, Parfümerie- und Lebergalanteriewaren, 7. Mariabilfer Straße 72. — Graneš Veronika, Viktualienvertrieb, 7. Lerchenfelder Straße 17. — Grottenthaler Rupert, Handel mit Porzellan-, Glas-, Ton-, Email-, Aluminium-, Chinafaser- und Spielwaren und mit Haus- und Küchengeräten, 7. Seidengasse 39 b. — Hager Michael, Handel mit Bekleidungs- und Wohnungseinrichtungsgegenständen, Kurzwaren und Schneiderzugehör, 16. Thaliastraße 67. — Heil Barbara, Kreditvertrieb, 7. Hermannsgasse, Ecke Burggasse (Hermannskino). — Hoff Ernst, Handel mit Radioapparaten und Bestandteilen, 7. Seidengasse 45. — Hüpsch Richard, Handelsagentur, 7. Mariabilfer Straße 74 b. — Kasta Josefa, Handel mit Lebensmitteln, beschränkt, und Flaschenbiervertrieb, 7. Lerchenfelder Straße 131/133. — Kaiser Armin Franz, gewerbsmäßiges Verleihen von Kostümen und Masken, 7. Mariabilfer Straße 88. — Kauer Josef, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 14. Stiebergasse 6. — Klameder Otto, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 10. Herzgasse 14. — Möh Franz, Konzession zum Betriebe der Elektroinstallation gemäß Ministerialverordnung vom 7. Jänner 1928, B.-G.-Bl. Nr. 14, zur gewerbsmäßigen Herstellung (Installation) elektrischer Starkstromanlagen nach der Mittelstufe, unbeschränkt für Niederspannung (Niederpannungskonzession), 6. Gumpendorfer Straße 32. — Debelberger Anna, Gemischtwarenhandel mit Flaschenbiervertrieb, 15. Tautenhayngasse 29. — Pawlik Karl Georg Johann, Handel mit Kurzwaren, Rauchrequisiten und Papierwaren, 7. Zieglergasse, Ecke Westbahnstraße (Kiosk). — Pfenniger Stephanie, Handel mit technischen Bedarfsartikeln, 5. Kettenbrückengasse 23. — Pleskot Alois, Kleidermacher, 18. Währinger Gürtel 103. — Rosenbergl Bela, Alleininhaber der Firma Bela Rosenbergl, Handel mit Schuhen und Schuhzugehör und Leder, 7. Hermannsgasse 36. — Kommanditgesellschaft Josef Schaller, fabrikmäßige Erzeugung von Eisenkonstruktionen und Blechbehältern, 2. Rotenturmstraße 21. — Kommanditgesellschaft Josef Schaller, fabrikmäßige Erzeugung von Entlüftungs- und Schmiedeeinrichtungen, Ofen, Herden, Heizgeräten und Heizungsanlagen aller Art, 2. Rotenturmstraße 21. — Schenk Philipp, Mechaniker, 21. Semmelweisgasse 47. — Schidetzky Emil, Spengler, 21. Aspernstraße 123. — Schmied Leo, Handel mit Schuhzugehör, Strick-, Wirt- und Kurzwaren, 7. Neubaugasse 25. — Offene Handelsgesellschaft Schottenfeldgarage Hintermahr & Komp., Handel mit Benzin, Industriediesel, Kraftfahrzeugen und deren Bestandteilen, 7. Schottenfeldgasse 81/83. — Segner Stephan, Gastwirtskonzession, 15. Holohergasse Nr. 30. — Wilhelm Sobotta & Komp., fabrikmäßige Erzeugung von hand- und maschinenbedruckten Textilgeweben aller Art, 10. Schleiergasse Nr. 17, Objekt H. — Brüder Spitzer, offene Handelsgesellschaft, Schuhmachergewerbe, 5. Castellgasse 3. — Spitzl Marie, Wirtwarenerzeugung,

13. Theringgasse 15. — Stulz Franz, Photograph, 7. Stiftgasse 9. — Tiefenbacher Franz, Handel mit Fahrrädern, Herrenkleidern und Grammophon, 7. Burggasse 75/77. — Trilety Johanna, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 10. Favoritenstraße 245. — Wajschke Adolf, Hüfneraugenschneider und Fußpfleger, 7. Kaiserstraße 43. — Wedorn Leopold Rudolf, Spenglergewerbe mit Ausschluß des Rechtes der Haltung von Lehrlingen, 13. Hidelgasse 19. — Willenbacher Klara, Lebensmittelhandel, beschränkt, 16. Galtzingerstraße 108. — Wohlmuth Karl, Erzeugung von Kunststein und Erzeugung von Grabsteinen aus Kunststein, 21. Liesneckgasse 16. — Wohlmuth Karl, Handel mit Grabsteinen, 21. Liesneckgasse 16. — Wyborowski Anatol, Bücher- und Bilanzenrevision, 5. Gartengasse 6. — Zelnicek Maria, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, 10. Quellenstraße 130.

10. April 1930.

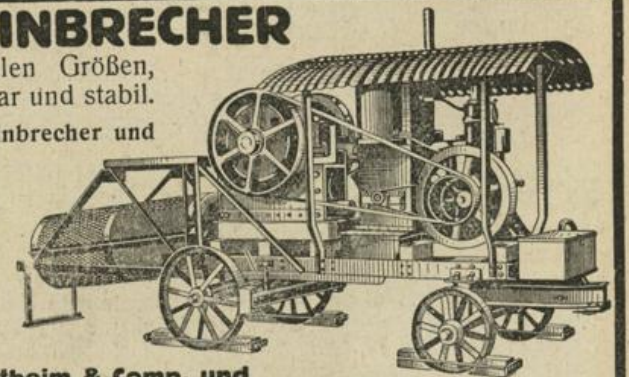
Anibas Josefina, Gastwirtsgerber, 1. Blumenstockgasse 5. — Bayer Wilhelm, Handelsagentur, 4. Neumannsgasse 7. — Beer Helene, Handel mit Zuderbäckerewaren, Gefrorenem, Obstkonferven, Sodawasser, Kracherln und Fruchtsäften, 18. Bärenbrunnengasse 3. — Belik Karl, elektrische Wäschere, 17. Hernaller Hauptstraße 188. — Bisel Josef, Schuhmacher, 2. Obermüllnerstraße 7. — Buric Franz, Herrenkleidmacher, 2. Im Werd 9. — Dider Ludwig, Geflügel- und Wildbreithandel, 17. Ortliebstraße 37. — Dider Ludwig, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung angeführten Artikel und solcher, deren Verkauf an eine Konzession gebunden ist, nebst Flaschenbiervertrieb, 17. Ortliebstraße 37. — Dormann Abraham, rekte Albert, Weinhandel, 8. Kochgasse 22. — Dostal Maria Johanna, Wäschwarenerzeugung, 13. Knechtelgasse 27. — Fürnkranz Karl, Gastwirt, 1. Rudolfsplatz 4. — Gefall Martha, Erzeugung von Oblatten und Waffeln, 18. Semperstraße 58. — Gersil Adolf, Wäschwarenerzeugung, 13. Ruhofstraße 179. — Greilinger Franz, Fleischhauer, 2. Engerthstraße 201. — Greilinger Franz, Fleischschlaggerber, 2. Engerthstraße Nr. 201. — Hafelberger Theresie, Lebensmittelhandel, beschränkt, 2. Belschstraße 426. — Heinrich Helene, Handel mit Lebensmitteln, Konsumwaren und Flaschenbier mit Ausschluß der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbeordnung genannten Artikel, 11. Sportplatz, Ostbahn, Rinnböckstraße. — Himmelmeyer Maria Theresia, Fraunergewerbe, 5. Wimmergasse 36. — Hofbauer Josef, Gastwirt, 1. Bäderstraße 13. — Hütter Georg, Gastwirt, 1. Fleischmarkt 28. — Jahoda Bruno, Handelsagentur, 19. Agnesgasse 1. — Karl Ludwig, Kaffeefieder, 1. Dorotheergasse 6. — Karlik Eugenie, Obst- und Gemüsehandel, 18. Rutschergasse, Stand Nr. 36. — Kuba Friedberta, gewerbsmäßige Erzeugung von Strick- und Hädelwaren, 2. Obere Donaustraße 47. — Kunstadt Salomon, Handel mit Haushaltsartikeln, 2. Obermüllnerstraße 6. — Maier Robert Friedrich, Handel mit Papier-, Schreib- und Zeichenwaren, 4. Wehringergasse 15. (Das Weitere folgt.)

WANDVERKACHELUNG,
PFLASTERUNG
ROHRKANALISIERUNG
GEBR. ANDREAE
WIEN IV., RAINERGASSE 3
TEL. U 48-1-40

STEINBRECHER

in allen Größen,
fahrbar und stabil.

Feinsteinbrecher und
Sand-
walz-
werk.



F. Wertheim & Comp. und
Marchegger Maschinenfabrik A.-G.
Zentrale und Werk I.: Wien, IV., Mommsengasse 6.
Werk II.: Marchegg, N.-Ö. 193 c **Gegründet 1852.**



TONWARENABTEILUNG

der Niederösterreichischen Escomptegesellschaft
Wien, I., Stubenring 24 Telephon R-29-5-70

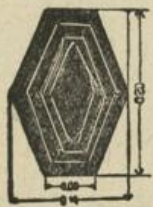
Steinzeugrohre
Klinkerziegel
Fußbodenplatten
Trottoirplatten
Wandfliesen

Wienerberger Ziegelfabriks- und Baugesellschaft
Wien, I. Bezirk, Karlsplatz Nr. 1
Telephon Nr. U-42-5-45 Serie
Mauer- und Dachziegel, Hourdis, Drainröhren,
Keramiksteine, Tonwaren aller Art.

Gesellschaft für modernen Straßenbau
AST, STEINHARD & Co
Wien, IX., Liechtensteinstraße Nr. 39-41.
Telephon Nr. A-19-5-30 bis 32. Tel.-Adr.: Modernstraßen.

FRANZ GUCKLER'S WTW.
Unternehmung für
Asphalt- und Dachpappen-Eindeckungen
aller Systeme 138
Wien X., Laxenburger Straße 33, Fernspr. U-46-4-92

Holztränkung
Guido Rütgers, Wien
IX/11, Liechtensteinstr. 20, Postfach, Fernspr. A-18-1-73
Holzpflaster, Leitungsmaste,
Eisenbahnschwellen



Aktien-Gesellschaft für Glasindustrie
vorm. Friedr. Siemens
Neusattl bei Karlsbad (Č. S. R.), Dresden
General-vertreter: **F. Neumann, Wien**
I., Jacobergasse, Ecke An der Hülben. — Tel. R-23-1-78
SPEZIALITÄTEN: Drahtglas, Glasbausteine,
Schnürlinien, Glasfalzriegel, Fußbodenplatten, Wasser-
standsgläser mit Drahteinlage usw. 212

Eisen- und Stahl-Aktiengesellschaft
Wien, VIII., Friedrich Schmidt-Platz 5 — Tel. A-29-5-40 Serie
Magazine: X., Erlachgasse Nr. 76 — Telephon U-45-5-81
In Konzern der Oesterr. Alpine-Montangesellschaft, Wien und Vereinigte Stahlwerke A.-G. Düsseldorf.
Ständiges bestassortiertes Lager in Gas-, Wasserleitungs- und Siederöhren,
sowie Verbindungsstücken (Fittings); Weißblechen, Alpine-Stähle aller Art,
Alpine-Roheisen etc. etc. 165

STRASSENBAUUNTERNEHMUNG
ING. ANTON SCHLEPITZKA WIEN, I., MORZINPLATZ 3
(Eingang Gonzagagasse Nr. 1)
229 FERNRUF U-24-2-11
Betonstraßen, Kleinstein-
pflasterungen, Walzungen

PRESSLUFT-ARBEITEN ALLER ART
-ANLAGEN VERMIETUNG
TORKRET-, PRESSZEMENT-, SANDSTRAHL-AUSFÜHRUNGEN 257
Fernruf: **ING. LANGFELDER & CO.** Nachruf: R-33-3-59
R-35-504 **WIEN, XII., BREITENFURTER STR. 10**

N. RELLA & NEFFE, BAU-A.-G.
Wien, XIV., Mariahilfer Gürtel 39-41 Tel. R-39-5-80 Serie
Hoch- und Tiefbauten, Wasserkraftanlagen,
Pfahlfundierungen nach eigenen Systemen
Konzernunternehmungen: In BELGRAD, BUDAPEST, PRAG und SOFIA.

ARMATUREN
für WASSER, DAMPF, GAS
TEUDLOFF & DITTRICH WIEN, XX

Name gesetzlich geschützt! **„HARDNER,, STAHL-ESTRICH** Name gesetzlich geschützt!
Billigster und widerstandsfähigster Fußbodenbelag für Industrie und Verkehrsbauten!
Garantiert abnutzungsfest, staubfrei, wasserdicht, rostfrei und trittsicher! Glänzend bewährt! Langjährige Referenzen!
Drahtanschrift: **RICHARD STRAUSS, Wien, VI., Mariahilfer Straße 109** Telephon R-24-1-83
Kismet Wien

SEIT1748



VILLEROY & BOCH

Mosaikplatten
Wandplatten
Baukeramik
Kleinmosaik
Stiftmosaik
Klinker

10000 Arbeitskräfte
11 Werke

1929 Versandsteigerung auf 9534 Ladungen

Fabriklager und Vertretungen in allen größeren Orten

Nachweis u. Auskunft d. Verkaufsdirektion Dresden-A.24, Strehliener-Str. 55

Hartsteingut für jeden Bedarf
Spülwaren
Feuerton
Kristall



VILLEROY & BOCH

ATZELER HEERLICH

250

SEIT1748

Fabriklager: Wien, IX/1., Porzellangasse 45.
Fernsprecher: A-16-402 (interurban).

Erste Chamotte-, Steinzeug-, Tonplatten- und Wandfliesenunternehmung

S. STEINER

Niederlage: Wien, VII., Stehensterngasse 16, Telefon: B-35-0-76 B-31-208.
Lagerplatz: XXI., Floridsdorf, Angererstraße 20, Telefon: A-40-7-16.

Glasierete Steinzeugröhren, Wandfliesen, Fußboden- und Trottoir-Platten, Schamotte- und Klinkerziegel, Schamotte-Mörtel.

Ausführungen von Wandverkleidungen, Fußboden-Pflasterungen und komplette Kanalisierungsanlagen.

Oesterreichische Brown-Boveri-Werke A.-G.

Wien, X., Gudrunstraße Nr. 187

Telegramm-Adresse: Brownboveri Wien. Telefon: U-43-0-20, U-40-1-60
Ingenieurbureaux: Bregenz, Graz, Innsbruck, Klagenfurt, Linz, Salzburg.

Dampfturbinen, Turbogeneratoren, Fernmeßanlagen, Leuchtschaltbilder, Quecksilberdampf-Großgleichrichter, Glasgleichrichter, Kompressoren, Förderanlagen, elektrische Lokomotiven, Trambahnausrüstungen, elektrische Zugsbeleuchtungen, elektr. Beleuchtungs- und Kraftanlagen, Elektromotoren für die verschiedensten Zwecke, Transformator, elektrische Glühöfen.

ELEKTRO-STAHLGUSS

Maschinen-, Spezial-, Bau- und Ornamentguß

SCHEMBER - WAAGEN

Spezialerzeugnisse: Automatische Waagen, Kontrollwaagen, Brückenwaagen



Spezialerzeugnisse: Automatische Waagen, Kontrollwaagen, Brückenwaagen

C. SCHEMBER & SÖHNE
BRÜCKENWAAGEN- UND MASCHINENFABRIKEN AKTIENGESELLSCHAFT
WIEN-ATZGERSDORF 136

Aufzugfabrik

Ferd. Bauers's Nachfolger
Wien, VII. Bezirk, Zieglergasse Nr. 67.
Gegründet 1868. Telefon B-37-5-22.

Aufzüge — Krane — Hebezeuge — Transporteure — Bekohlungsanlagen — Aufzugrevisionen



DIE VERLÄSSLICHSTE LASTWAGENMARKE

NUTZLAST: 1-3 t

199 a

„Allchemin“

Allgemeine Chemische Industrie A.-G.
Renngasse 6 WIEN I., (Wächterg. 1).
Telephon Nr. U-23-5-90 Serie

Straßenimprägnierungsöl „Impregno“, beste Staubbekämpfung auf Makadamstraßen.
Bitumen-Emulsion „Emas“, bestens bewährter Kaltasphalt für Oberflächenbehandlung, Schlaglochausbesserung, Tränkung, Fugenverguß, etc.

Wien **Waagner-Biró A. G.** Graz

Wien, XXI.

Telephon-Nr. R-49-5-35 Telephon-Nr. B-23-5-95